Turniere Münster - Treffen - St.Moritz

Münster: Beim „Turnier der Sieger“ in Münster gewann Hans-Thorben Rüder (Fehmarn) auf der 16-jährigen Stute Orlanda die erste Qualifikation zum Großen Preis und ein Preisgeld von 6.250 Euro. Die nächsten Plätze belegten Jörne Sprehe (Herzogenaurach) auf Luna, Katrin Eckermann (Goch) auf Chamonix und der deustche Rekordmeister Ludger Beerbaum (Riesenbeck) auf Chaman. Den Grand Prix de Dressage sicherte sich Derby-Gewinnerin Anabel Balkenhol (Rosendahl) auf Dablino (75,3 Punkte) vor der fünfmaligen Olympiasiegerin Isabell Werth (Rheinberg) auf Emilio (75,08) und der Team-Olympiazweiten von London 2012, Dorothee Schneider (Framersheim) auf St.Emilion (74,98).

Treffen/ Österreich: Das bisher höchstdotierte Springen des 5-Sterne-CSI auf dem Glock-Turniergelände über zwei Phasen in Treffen unweit des Wörtherseed ging an den Belgier Olivier Philippaerts auf dem zehnjährigen Hengst Armstrong (6.250 Euro) vor den niederländischen Team-Europameistern Jur Vrieling auf Arezzo und Maikel van der Vleute auf Arera C. Hinter dem Briten John Wghitaker auf Ornellaia platzierte sich Marco Kutscher (Bad Essen) auf van Gogh als Fünfter. Der Große Preis am Sonntag ist mit 400.000 € dotiert.

St. Moritz: Hans-Dieter Dreher (Weil), in engerer Wahl auf einen Platz in der deutschen Equipe bei der Europameisterschaft in der letzten Woche in Aachen, war beim ersten 4-Sterne-Turnier des vor allem als noblem Wintersportort bekannten St.Moritz Gewinner des Zwei-Phasen-Springens auf dem Wallach Callisto (2.300 €). Die nächsten Ränge belegte

Daniel Etter (Schweiz) auf Chaccos Spirit und Jörg Oppermann (Gückingen) auf For Cornet. Im kommenden Jahr soll erstmals in St.Moritz ein 5-Sterne-Turnier organisiert werden.